Veröffentlicht auf www.leineblitz.de am Sonnabend, 03.12.22 um 16:50 Uhr:

Sarstedt: Neuer Straßentrog wird freigegeben

Bahnübergang ist Vergangenheit

Die Bahnschranke an der Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße in Sarstedt ist von Sonnabend 10. Dezember, an Vergangenheit, um 16 Uhr wird die neue Trogstrecke unter den Bahngleisen hindurch für den Straßenverkehr freigegeben.

Ist bald Geschichte: Die Bahnüberquerung der Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße in Sarstedt. / R. Kroll

SARSTEDT. Bereits im Jahre 1976 gab es erste Überlegungen zu einer baulichen Alternative, um die langen Wartezeiten an der Bahnschranke an der Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße zu vermeiden. Über die Jahre hinweg wurden unterschiedliche Lösungen diskutiert, bis der Landkreis Hildesheim am 19. Dezember 2018 den Planfeststellungsbeschluss für die Trogstrecke erteilte, und das Projekt in Zusammenarbeit mit der Deutschen Bahn, dem Land Niedersachsen und vielen weiteren Partnern umgesetzt werden konnte.

"Das Projekt ist für die Bürgerinnen und Bürger, Rettungsdienste und Gewerbetreibende von hoher Bedeutung. Endlich gehören die langen Wartezeiten vor der Bahnschranke in der Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße der Vergangenheit an," betont Bürgermeisterin Heike Brennecke. Bevor die Straße für den öffentlichen Verkehr frei gegeben wird, lädt die Stadt Sarstedt auf das Gelände direkt an der Trogstrecke, Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße ein, um mit geladenen Partnern und Gästen die Einweihung der Trogstrecke zu feiern. Im Rahmen der Feierstunde wird die Straße in Hans-Henning-Brandes-Straße benannt.

In der Zeit von 13:30 Uhr bis 15:30 Uhr steht am 10. Dezember die Trogstrecke für die Öffentlichkeit zur freien Verfügung. Wer mag, kann die neue Trogstrecke zu Fuß oder mit dem Fahrrad erkunden. Von 16 Uhr an wird die Straße für den öffentlichen Verkehr freigegeben.

von Redaktion LeineBlitz

Erstellungsdatum: 29. April. 2024, 01:04 Uhr
Copyright © 2024, K3 Media, Pattensen.